

Graz, 22. Jänner 2010

Die Zukunft der Elektromobilität wird auf der Grazer HÄUSLBAUER-Messe demonstriert

Von 4. bis 7. Februar geht die „HÄUSLBAUER“, die größte Baufachmesse im Süden Österreichs, bereits zum 26. Mal am Grazer Messegelände über die Bühne. Mehr als 430 Aussteller aus 7 Nationen präsentieren sich in fünf Hallen und im Freigelände auf insgesamt rund 30.000 m². Passend zum Energie-Schwerpunkt der HÄUSLBAUER-Messe präsentiert SIBLIK ein Zukunftskonzept, welches das Fahren mit Elektrofahrzeugen alltagstauglich machen soll.

Die Firma SIBLIK demonstriert auf der HÄUSLBAUER-Messe die Zukunft der Mobilität – die massentaugliche Nutzung von Elektrofahrzeugen im Alltag. Die Elektromobilität ist zwar in aller Munde, dem Einsatz im großen Stil sind derzeit allerdings noch Grenzen gesetzt. Entscheidend für die Verbreitung von Fahrzeugen, die durch elektrische Energie angetrieben werden, ist der Aufbau einer entsprechenden Lade-Infrastruktur, um diese wieder aufladen zu können. Wichtigste Voraussetzung hierfür ist zunächst ein einheitlicher Ladeanschluss, sprich ein Ladestecker sowie eine Ladesteckdose. In weiterer Folge gilt es die „Strom-Tankstellen“ flächendeckend einzurichten.

In der Stadthalle im Foyer präsentiert SIBLIK eine Lösung für die Zukunft: Ein Carport mit einer Zapfsäule, das schnell und problemlos aufzubauen ist und eine optimale Flächenausnutzung ermöglicht. Das Besondere daran: Die Zapfsäule wird mit Sonnenenergie gespeist - die Dachflächen des Carports werden zur photovoltaischen Stromerzeugung genutzt, sodass das Fahrzeug mit 100 % „sauberer“ Energie versorgt wird. Dieser Tankstellen-Prototyp ermöglicht somit erstmals eine Verbreitung und Nutzung von Elektrofahrzeugen für die Allgemeinheit – für Firmen wie für Privatpersonen.

Mehr Infos: www.haeuslbauergraz.at